

Violine



[Hier](#) ein Vorstellungsvideo.

Empfohlenes Anfangsalter

Ab ca. sechs Jahren

Musikalische Vorkenntnisse

Musikalische Vorkenntnisse sind keine Bedingung für die Aufnahme in den Unterricht. Als günstig erweisen sich in der Regel "Musikalische Früherziehung" oder "Musikalische Grundausbildung" als Vorbereitung auf den Instrumentalunterricht.

Informationen zum Instrument

Anschaffung einer Violine ab 1.200 Euro

Die Musikschule verfügt über Leihinstrumente, die gegen geringe Gebühr ausgeliehen werden können.

Die Fachlehrkräfte beraten die Eltern gerne bei der Anschaffung eines Instrumentes.

Unterrichtsform und Unterrichtszeit

Gruppenunterricht:

Drei bis vier Kinder: einmal wöchentlich 45 Minuten

Zwei Kinder: Einmal wöchentlich 30 Minuten

Einzelunterricht:

Einmal wöchentlich 30 oder 45 Minuten

Empfohlene Übezeit:

Zu Beginn 30 Minuten (zweimal 15 Minuten) täglich, danach schrittweises Steigern der Übezeit nach Absprache mit der Fachlehrkraft.

Pflichtergänzungsfächer

Die Pflichtergänzungsfächer sind gebührenfrei. Zur Wahl stehen:

- Musiklehre, sofern die Schülerin oder der Schüler mindestens ein Jahr im Instrumentalunterricht ist oder das dritte Schuljahr einer allgemein bildenden Schule besucht. Musiklehrekurse finden 14-tägig (45 Minuten) statt und erstrecken sich über zwei Schuljahre. Beginn jeweils im September in der Zentrale der Städtischen Musikschule und an verschiedenen Zweigstellen.
- Vororchester:
Probenzeit einmal wöchentlich 60 Minuten in der Zentrale der Städtischen Musikschule
- Orchester:
Probenzeit einmal wöchentlich 90 Minuten in der Zentrale der Städtischen Musikschule
- Korrepetition:
Nach individueller Einteilung durch die Lehrkraft

Musikalische Betätigungsfelder

- Violinliteratur aller Stilrichtungen und Epochen
- Solo oder mit Begleitung
- Ensemblespiel
- Kammerorchester
- Sinfonieorchester
- Teilnahme an Vorspielen, Konzerten, Wettbewerben

Violine oder Viola lernen nach der Suzuki-Methode

Alle Kinder lernen sprechen- ohne Ausnahme und mit beeindruckender Präzision!

Diese einfache Erkenntnis veranlasste den bedeutenden japanischen Violinpädagogen Shinichi Suzuki (1898-1998), eine besondere Methode des Instrumentalunterrichts für Vorschulkinder zu entwickeln.

So entstand die Muttersprachen- oder Suzuki Methode, die den Kindern ein natürliches und altersgerechtes Erlernen des Instruments ermöglicht.

Die Musik erhält durch den Suzuki-Unterricht, wie die Sprache, einen festen Platz im Alltag. Im Alter von 3 bis 4 Jahren ist die kindliche Freude an der Musik sehr lebendig und das Lernen nach Gehör und durch Imitation selbstverständlich.

Wie funktioniert der Suzuki-Unterricht?

- Alle Kinder ab dem 3. Lebensjahr können mit der Violine/Viola beginnen. Auch eine späterer
- Beginn ist selbstverständlich möglich.
- Der Unterricht setzt sich zusammen aus 30 Minuten Einzelunterricht pro Woche und 45 Minuten Gruppenstunde wöchentlich.
- Das Erlernen erfolgt kindgerecht durch Hören, Nachahmen und Wiederholen. Das Lernen nach Noten folgt erst, wenn die Bewegungsabläufe auf dem Instrument sicher beherrscht werden.
- Jeder Schüler hat sein individuelles Lerntempo.
- Die Eltern unterstützen immer den Lernprozess.
- Eine positive und liebevolle Umgebung ist entscheidend für das Erlernen.

Die Ziele beim Unterricht

- Konzentration und Gedächtnis werden verbessert
- Ausdauer und Selbstdisziplin steigen
- Bewegungskoordination
- Fleiß und Verantwortung werden durch tägliches Üben beigebracht
- Selbstbewusstsein wird gefördert
- Kreativität wird geweckt

Eine wichtige Rolle in dieser Arbeit spielen die Eltern, da ein Elternteil immer im Unterricht anwesend ist und durch das gemeinsame Üben zu Hause, das Kind intensiv begleitet.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an die Suzuki-Lehrerin Bettina Hentrich.

Bettina.Hentrich@ludwigshafen.de

Unterrichtet werden diese Instrumente bei uns von



[Bettina Hentrich](#)



[Stefan Krznaric](#)

[Iryna Schenk](#)



[Eduard Sperling](#)